

# Coming out

„RRRIIINNNGGGGGG“ macht Anthonys Wecker am Montag Morgen. „Anthony mein Schatz komm bitte runter Frühstück“ ruft Anthonys Mutter von unten zu ihm Hoch. Anthony lebt mit seiner Mutter und mit seinem Vater in einem großen Haus. Sein Vater muss jeden Morgen schon um 5 Uhr morgens auf. Er arbeitet als Arzt und hat immer viel zu tun.

Anthony ist 15 Jahre alt und hat einen kleinen Bruder Namens Nailo.

Anthony zog sich an und ging nach unten, dort saß schon Nailo am Tisch und spielte mit seinen Cornflakes. „Guten Morgen Schatz hast du gut geschlafen?“

Ich antwortete mit müder stimme „Ja bin ich wie du siehst“. Ich bin ein Morgenmuffel und kann früh aufstehen nicht leiden.

Meine Mutter schaute auf ihr Handy und sagte lautstark „ANTHONY DU HAST IN 20 MINUTEN UNTERRICHTSBEGINN“!

Ich schaute auf meine Uhr und rannte im Bruchteil von Sekunde nach oben um mir das Gesicht zu waschen und um mir die Zähne zu putzen. Ich war pünktlich im Bus und fuhr in Richtung Schule. Meine Schule mag Ich nicht so da sie ein homophober Ort ist. Nun mal habe ich ein Geheimnis, ach so ihr wisst ja noch nix davon nun ja ich glaube ich bin schwul. Ich weiß das schon seitdem ich geboren bin, aber so richtig rausgefunden habe ich das vor 2 Monaten als ich einen Jungen aus meiner Klasse attraktiv fand. Ich mag ihn immer noch, sein Name ist Nick. Er ist hübsch, hat schöne Augen und hat ein guten Kleidungsstyle. Das Problem ist nur ich weiß nicht ob er auch schwul ist oder ob er hetero ist. Naja das wird sich aber noch legen denke ich. Ah ich bin ja schon da, Meine Schule ist in 2 Blöcke aufgeteilt in Block 1 und in Block 2. Nick geht wie Ich in Block 1. Ich habe 2 Hetero Freunde ihre Namen sind Nisa und Cloe selbst die beiden wissen nicht das ich Schwul bin. Ich habe vor mich zu outen leider weiß ich aber noch nicht ganz genau wie. Ich werde dann warscheinlich stark gemobbt, das ist wovor ich so Angst habe. Ich werde es heute nach der Schule meiner Mutter erzählen. Jetzt habe ich aber erstmal Kunst.

\*4 Stunden später\*

Endlich hatte ich Schule aus aber ich muss ja jetzt meiner Mutter erzählen das ich Schwul bin.

„Hey mom, ich muss dir was sagen.“ „Was ist denn los mein Schatz? Ist was in der Schule passiert?“

„Nein mom das ist es nicht, ich glaube ich bin Schwul.“ Meine Mutter meinte mit Freudetränen in den Augen „Schatz ich weiß grade nicht was ich sagen soll außer das ich so stolz auf dich bin das du es mir gesagt hast.“ Nach einem langen Gespräch und nach vielen Umarmungen haben wir uns geinigt das ich es erst einmal nur meiner Familie sage und bald mich komplett oute. Und es ist mir Rgal was andere Leute von mir denken denn ich stehe dazu.

*Wenn ihr irgendetwas habt was euch bedrückt dann spricht bitte bitte darüber, denn wenn man alle Gefühle unterdrückt ist das ja auch blöd.*